



# Sammlung Theaterzettel

## Der jüngste Leutnant

**Lehnhardt, Gustav**

**1891-03-21**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).





Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 21. März 1891.

29. Vorstellung im Abonnement C.

# Der jüngste Lieutenant.

Posse mit Gesang in 3 Akten von E. Jacobson. Musik von G. Lehnhardt.  
(Regisseur der Vorstellung: Herr Dr. Bassermann.)

## Personen:

von Alben, Oberst a. D. Rittergutsbesitzer	Herr Neumann	Eva, seine Tochter	Fräul. v. Legrenzi.
Majorin von Alben, seine Schwägerin	Frau Jacobi.	Bernhard, sein Sohn, Advantagier	Frä. Scherenberg.
Hedwig, seine Tochter	Frä. Elling.	Traugott Michael, Dorfschullehrer	Herr Hilbrandt.
Mitscherlich, Volontair	Herr Homann.	Bertha, seine Tochter	Fräul. Wagner.
Demmler, Oberinspektor	Herr Schreiner.	Strunk, Gastwirth	Herr Bauer.
Bunte, Diener	Herr Bösch.	Ursula, seine Tochter	Fräul. De Lant I.
Schönland, Gutsbesitzer	Herr Lietzsch.		

Bauern. Schulkinder. Turner.

Ort der Handlung: Rittergut Groß-Zippelsdorf.

Krank: Frä. Mohor, die Herren Grahl und Kollet. Unpäßlich: Herr Carlhof. Beurlaubt: die Herren Götjes u. Schuler

## Mittlere Eintritts-Preise:

Sperrloge in der Reserveloge 1. Rang, 1. Reihe	5.— per Platz.	Reserveloge zweiten Rang hinterer Raum	1.70 per Platz.
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rang, 2. u. 4. Reihe	4.50 " "	Reserveloge dritten Rang	1.20 " "
Sperrloge i. d. Reserveloge 1. Rang 5. u. 6. Reihe	4.— " "	Gallerieloge	— 90 " "
Sperrloge in der Reserveloge 2. Rang	3.— " "	Gallerie	— 50 " "
Sperrloge in dem Parquet	3.— " "	Logen zweiten Rang, Vorderplatz	3.— " "
Stehplätze in dem Parquet	2.40 " "	Logen zweiten Rang, Rückplatz	2.— " "
Barriere	1.70 " "	Logen dritten Rang, Vorderplatz	2.— " "
		Logen dritten Rang, Rückplatz	1.20 " "

## Logenpreise bei Abnahme ganzer Logen:

Barriere-Logen	Mark 2.50 per Platz.	Logen des zweiten Rang	Mark 2.— per Platz.
Logen des ersten Rang	3.— " "	Logen des dritten Rang	1.40 " "

Die Tageskasse (Eingang: Hauptportal zum Logenhaus) ist geöffnet: Vormittags von 10 bis 1 Uhr, Nachmittags von 3 bis 5 Uhr.

Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Äußerwärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr K. Löwenthal, westliche Hauptstraße Nr. 96.

Kasseneröffnung  $1\frac{1}{2}$  Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende  $9\frac{1}{2}$  Uhr.

## Rechte Eisenbahn-Fahrten.

Zug Nr. 28 v. Ludwigshafen nach Worms	11 Uhr —	* Zug XXXIII v. Mannheim. Neckarau, Schwesingen	9 Uhr 40
Zug Nr. 26 an von Ludwigshafen nach Neustadt, Landau	12 Uhr 30	Zug 97 v. Mannheim nach Heidelberg	10 Uhr 25
* Zug Nr. 78 v. Mannheim n. Ladenburg, Weinheim	10 Uhr 15	Zug 15 v. Mannheim nach Heidelberg, Bruchsal	11 Uhr 30

Auswärtige Theaterbesucher werden darauf aufmerksam gemacht, daß sich der Abgang der auf die Beendigung der Vorstellungen wartenden bzw. eine halbe Stunde nachher abfahrenden Züge, lediglich nach dem wirklichen und nicht nach dem als „Ende“ auf dem Theaterzettel angegebenen Zeitpunkt richtet.

Die Züge Nr. XXXIII, 78 und 97 werden eine halbe Stunde nach Schluß der Theatervorstellung abgelassen; Zug 78 wartet jedoch nicht länger als bis 10.45 und Zug Nr. 97 nicht länger als bis 10.37.

Sonntag, den 22. März 1891. 53. Vorstellung im Abonnement B.

Neu einstudirt:

## Gurjanthe.

Große romantische Oper mit Tanz in 3 Aufzügen von P. von Chézy. Musik von Carl Maria von Weber.

Anfang 6 Uhr.